

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025



**Sperrfrist:
07.01.2026, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Oberspreewald-Lausitz
Berichtsmonat:	Dezember 2025
Erstellungsdatum:	29.12.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.01.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.040	5.944	5.924	96	1,6	-158	-2,5	-2,8	-2,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.968	3.867	3.789	101	2,6	59	1,5	0,7	1,7	
57,1% Männer	2.267	2.185	2.126	82	3,8	89	4,1	2,1	2,5	
42,9% Frauen	1.701	1.682	1.663	19	1,1	-30	-1,7	-1,1	0,8	
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	284	272	283	12	4,4	38	15,4	11,5	27,5	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	60	62	11	18,3	1	1,4	-6,3	17,0	
42,1% 50 Jahre und älter	1.669	1.632	1.546	37	2,3	12	0,7	-0,8	-3,5	
32,9% dar. 55 Jahre und älter	1.306	1.271	1.205	35	2,8	16	1,2	-0,7	-3,7	
37,9% Langzeitarbeitslose	1.505	1.531	1.517	-26	-1,7	-64	-4,1	-0,6	-3,1	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	235	219	205	16	7,3	29	14,1	9,5	1,0	
14,7% Ausländer	582	571	579	11	1,9	19	3,4	-3,7	3,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	865	773	759	92	11,9	83	10,6	-11,0	1,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	341	321	248	20	6,2	51	17,6	-5,3	13,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	173	136	166	37	27,2	16	10,2	-24,4	-11,7	
seit Jahresbeginn	9.384	8.519	7.746	x	x	93	1,0	0,1	1,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	765	697	858	68	9,8	39	5,4	-8,0	1,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	168	174	226	-6	-3,4	24	16,7	14,5	17,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	184	248	-46	-25,0	-64	-31,7	6,4	-9,8	
seit Jahresbeginn	9.336	8.571	7.874	x	x	-168	-1,8	-2,4	-1,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,0	6,9	x	x	x	7,0	6,9	6,7	
dar. Männer	7,6	7,4	7,2	x	x	x	7,3	7,2	6,9	
Frauen	6,7	6,6	6,6	x	x	x	6,8	6,6	6,4	
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,0	6,2	x	x	x	5,7	5,6	5,1	
15 bis unter 20 Jahre	4,7	3,9	4,1	x	x	x	5,0	4,6	3,8	
50 bis unter 65 Jahre	7,0	6,8	6,4	x	x	x	6,8	6,8	6,6	
55 bis unter 65 Jahre	7,8	7,5	7,1	x	x	x	7,7	7,6	7,4	
Ausländer	18,5	18,1	18,4	x	x	x	19,1	20,1	19,0	
abhängig zivile Erwerbspersonen	7,9	7,7	7,6	x	x	x	7,7	7,6	7,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.108	4.047	3.949	61	1,5	44	1,1	0,8	1,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.690	4.639	4.559	51	1,1	-221	-4,5	-3,6	-3,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.706	4.657	4.575	49	1,1	-213	-4,3	-3,4	-3,4	
Unterbeschäftigtequote	8,4	8,3	8,2	x	x	x	8,7	8,6	8,4	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.207	1.159	1.126	48	4,1	34	2,9	6,4	9,3	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.140	5.131	5.153	10	0,2	-291	-5,4	-5,1	-6,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.445	1.455	1.429	-10	-0,7	-99	-6,4	-7,5	-10,6	
Bedarfsgemeinschaften	4.089	4.105	4.126	-16	-0,4	-263	-6,0	-5,5	-5,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	261	158	178	103	65,2	52	24,9	-9,2	-21,9	
Zugang seit Jahresbeginn	2.403	2.142	1.984	x	x	-59	-2,4	-4,9	-4,6	
Bestand	1.093	982	993	111	11,3	-137	-11,1	-17,6	-15,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz
Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.148	2.026	1.966	122	6,0	90	4,4	3,4	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.254	1.179	1.115	75	6,4	91	7,8	8,2	12,2
57,8% Männer	725	678	629	47	6,9	68	10,4	10,6	11,5
42,2% Frauen	529	501	486	28	5,6	23	4,5	5,0	13,0
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	106	102	109	4	3,9	22	26,2	22,9	51,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	19	20	5	26,3	8	50,0	26,7	100,0
46,8% 50 Jahre und älter	587	527	487	60	11,4	44	8,1	4,4	5,4
38,0% dar. 55 Jahre und älter	476	429	399	47	11,0	35	7,9	3,6	3,6
8,6% Langzeitarbeitslose	108	110	103	-2	-1,8	-1	-0,9	4,8	-4,6
6,5% Schwerbehinderte Menschen	81	68	61	13	19,1	12	17,4	-2,9	-20,8
9,6% Ausländer	120	119	104	1	0,8	5	4,3	8,2	20,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	405	360	346	45	12,5	42	11,6	-9,1	8,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	246	226	196	20	8,8	19	8,4	-12,1	16,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	54	65	8	14,8	16	34,8	3,8	-4,4
seit Jahresbeginn	4.364	3.959	3.599	x	x	222	5,4	4,8	6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	285	279	375	6	2,2	7	2,5	3,3	18,3
dar. in Erwerbstätigkeit	106	121	159	-15	-12,4	8	8,2	19,8	21,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	58	83	-2	-3,4	2	3,7	7,4	-
seit Jahresbeginn	4.003	3.718	3.439	x	x	165	4,3	4,4	4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,0	1,8
dar. Männer	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,1	1,9
Frauen	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	2,4	x	x	x	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,2	1,3	x	x	x	1,1	1,1	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,2	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,6	2,4	x	x	x	2,7	2,6	2,4
Ausländer	3,8	3,8	3,3	x	x	x	3,9	3,7	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.306	1.234	1.172	72	5,8	105	8,7	9,2	12,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.423	1.352	1.280	71	5,3	71	5,3	6,8	10,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.439	1.370	1.296	69	5,0	79	5,8	7,4	10,0
Unterbeschäftigte	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.207	1.159	1.126	48	4,1	34	2,9	6,4	9,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz
Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.892	3.918	3.958	-26	-0,7	-248	-6,0	-5,7	-6,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.714	2.688	2.674	26	1,0	-32	-1,2	-2,3	-2,1
56,8% Männer	1.542	1.507	1.497	35	2,3	21	1,4	-1,3	-0,9
43,2% Frauen	1.172	1.181	1.177	-9	-0,8	-53	-4,3	-3,4	-3,5
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	178	170	174	8	4,7	16	9,9	5,6	16,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	41	42	6	14,6	-7	-13,0	-16,3	-2,3
39,9% 50 Jahre und älter	1.082	1.105	1.059	-23	-2,1	-32	-2,9	-3,1	-7,1
30,6% dar. 55 Jahre und älter	830	842	806	-12	-1,4	-19	-2,2	-2,8	-6,9
51,5% Langzeitarbeitslose	1.397	1.421	1.414	-24	-1,7	-63	-4,3	-1,0	-3,0
5,7% Schwerbehinderte Menschen	154	151	144	3	2,0	17	12,4	16,2	14,3
17,0% Ausländer	462	452	475	10	2,2	14	3,1	-6,4	0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	460	413	413	47	11,4	41	9,8	-12,7	-3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	95	95	52	-	-	32	50,8	15,9	4,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	82	101	29	35,4	-	-	-35,9	-15,8
seit Jahresbeginn	5.020	4.560	4.147	x	x	-129	-2,5	-3,6	-2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	480	418	483	62	14,8	32	7,1	-14,3	-8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	62	53	67	9	17,0	16	34,8	3,9	9,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	126	165	-44	-34,9	-66	-44,6	5,9	-14,1
seit Jahresbeginn	5.333	4.853	4.435	x	x	-333	-5,9	-7,0	-6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,9	5,0	4,9
dar. Männer	5,2	5,1	5,0	x	x	x	5,1	5,1	5,1
Frauen	4,6	4,7	4,6	x	x	x	4,8	4,8	4,8
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,7	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,5
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,7	2,8	x	x	x	3,9	3,5	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,4	x	x	x	4,6	4,7	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,7	x	x	x	5,0	5,0	5,0
Ausländer	14,7	14,3	15,1	x	x	x	15,2	16,4	16,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,4	5,3	x	x	x	5,4	5,4	5,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.802	2.813	2.777	-11	-0,4	-61	-2,1	-2,5	-2,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.267	3.287	3.279	-20	-0,6	-292	-8,2	-7,3	-7,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.267	3.287	3.279	-20	-0,6	-292	-8,2	-7,3	-7,8
Unterbeschäftigtequote	5,8	5,9	5,9	x	x	x	6,3	6,3	6,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.140	5.131	5.153	10	0,2	-291	-5,4	-5,1	-6,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.445	1.455	1.429	-10	-0,7	-99	-6,4	-7,5	-10,6
Bedarfsgemeinschaften	4.089	4.105	4.126	-16	-0,4	-263	-6,0	-5,5	-5,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Oktober 2025 bis Dezember 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

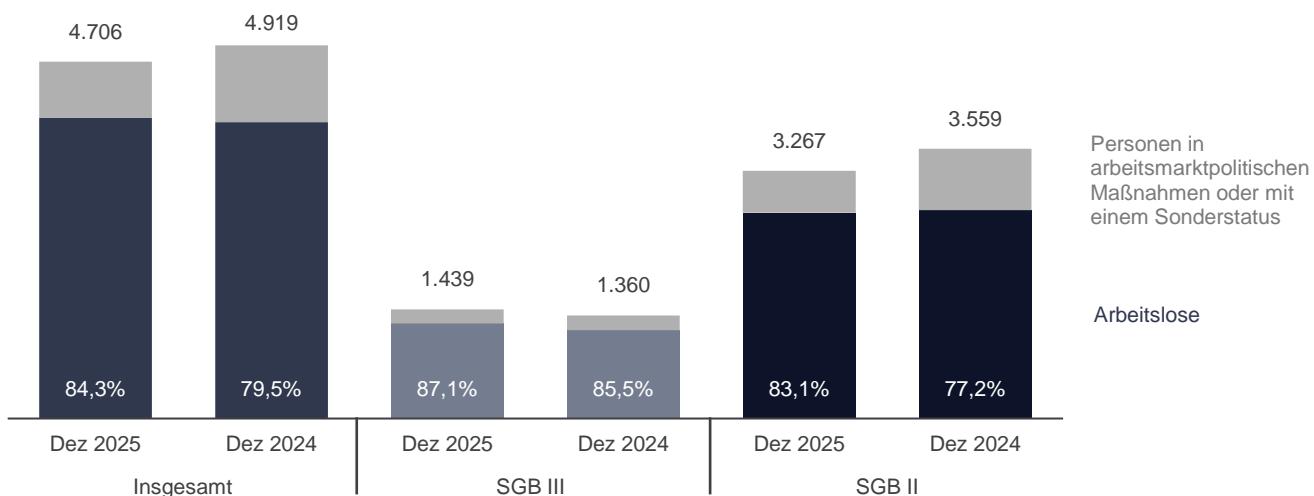
Komponenten der Unterbeschäftigung

Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	in %
Arbeitslosigkeit	3.968	3.867	101	2,6	59	1,5	0,7	1,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	140	180	-40	-22,2	-15	-9,7	3,4	-6,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	140	180	-40	-22,2	-15	-9,7	3,4	-6,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.108	4.047	61	1,5	44	1,1	0,8	1,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	582	592	-10	-1,7	-265	-31,3	-25,9	-25,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	127	124	3	2,4	-67	-34,5	-34,7	-35,3
Arbeitsgelegenheiten	56	101	-45	-44,6	-17	-23,3	11,0	11,7
Fremdförderung	264	269	-5	-1,9	-161	-37,9	-30,1	-40,9
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	11	14	-3	-21,4	-17	-60,7	-50,0	-48,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	123	83	40	48,2	-3	-2,4	-20,2	6,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.690	4.639	51	1,1	-221	-4,5	-3,6	-3,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	16	18	-2	-11,1	8	100,0	80,0	6,7
Gründungszuschuss	16	18	-2	-11,1	8	100,0	80,0	6,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.706	4.657	49	1,1	-213	-4,3	-3,4	-3,4
Unterbeschäftigte	8,4	8,3	x	x	x	8,7	8,6	8,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,3	83,0	x	x	x	79,5	79,6	78,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.254	1.179	75	6,4	91	7,8	8,2	12,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	52	55	-3	-5,5	14	36,8	37,5	11,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	52	55	-3	-5,5	14	36,8	37,5	11,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.306	1.234	72	5,8	105	8,7	9,2	12,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	117	118	-1	-0,8	-34	-22,5	-13,2	-8,5
Berufliche Weiterbildung inklusive	63	61	2	3,3	-25	-28,4	-30,7	-33,8
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	15	20	-5	-25,0	-5	-25,0	25,0	-
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	39	37	2	5,4	-4	-9,3	15,6	61,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.423	1.352	71	5,3	71	5,3	6,8	10,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	16	18	-2	-11,1	8	100,0	80,0	6,7
Gründungszuschuss	16	18	-2	-11,1	8	100,0	80,0	6,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.439	1.370	69	5,0	79	5,8	7,4	10,0
Unterbeschäftigtequote	2,6	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,1	86,1	x	x	x	85,5	85,4	84,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.714	2.688	26	1,0	-32	-1,2	-2,3	-2,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	88	125	-37	-29,6	-29	-24,8	-6,7	-14,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	88	125	-37	-29,6	-29	-24,8	-6,7	-14,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.802	2.813	-11	-0,4	-61	-2,1	-2,5	-2,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	465	474	-9	-1,9	-231	-33,2	-28,5	-28,8
Berufliche Weiterbildung inklusive	64	63	1	1,6	-42	-39,6	-38,2	-36,6
Förderung von Menschen mit Behinderungen	56	101	-45	-44,6	-17	-23,3	11,0	11,7
Arbeitsgelegenheiten	249	249	-	-	-156	-38,5	-32,5	-42,5
Fremdförderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	11	14	-3	-21,4	-17	-60,7	-50,0	-48,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	84	46	38	82,6	1	1,2	-36,1	-12,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.267	3.287	-20	-0,6	-292	-8,2	-7,3	-7,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.267	3.287	-20	-0,6	-292	-8,2	-7,3	-7,8
Unterbeschäftigtequote	5,8	5,9	x	x	x	6,3	6,3	6,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,1	81,8	x	x	x	77,2	77,5	76,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

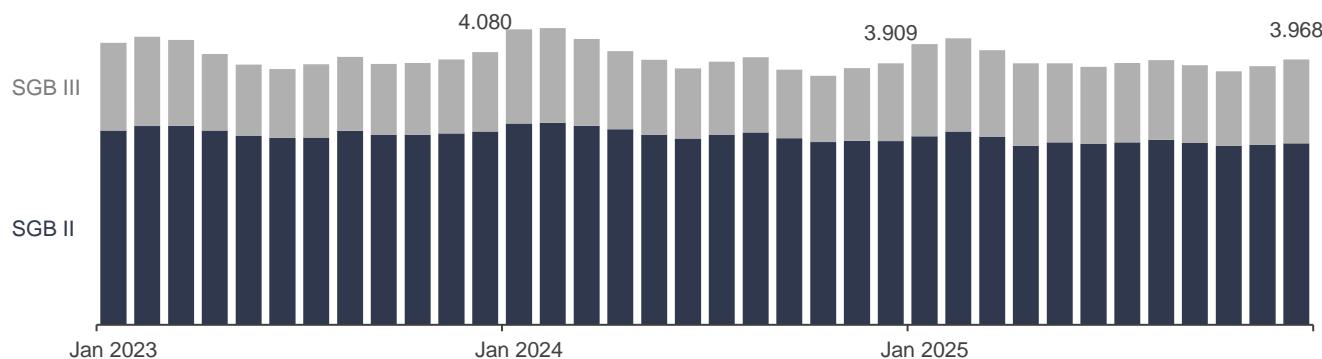
4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 101 auf 3.968 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 59 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 7,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.254, das sind 75 mehr als im Vormonat und 91 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.714 Arbeitslose, das ist ein Plus von 26 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2024 waren es 32 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bestand an Arbeitslosen	Dez 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	3.968	101	2,6	59	1,5	7,2	7,0	7,0
Männer	2.267	82	3,8	89	4,1	7,6	7,4	7,3
Frauen	1.701	19	1,1	-30	-1,7	6,7	6,6	6,8
15 bis unter 25 Jahre	284	12	4,4	38	15,4	6,3	6,0	5,7
15 bis unter 20 Jahre	71	11	18,3	1	1,4	4,7	3,9	5,0
50 Jahre und älter	1.669	37	2,3	12	0,7	7,0	6,8	6,8
55 Jahre und älter	1.306	35	2,8	16	1,2	7,8	7,5	7,7
Deutsche	3.386	90	2,7	40	1,2	6,5	6,3	6,4
Ausländer	582	11	1,9	19	3,4	18,5	18,1	19,1
Rechtskreis SGB III	1.254	75	6,4	91	7,8	2,3	2,1	2,1
Männer	725	47	6,9	68	10,4	2,4	2,3	2,2
Frauen	529	28	5,6	23	4,5	2,1	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	106	4	3,9	22	26,2	2,3	2,2	1,9
15 bis unter 20 Jahre	24	5	26,3	8	50,0	1,6	1,2	1,1
50 Jahre und älter	587	60	11,4	44	8,1	2,5	2,2	2,3
55 Jahre und älter	476	47	11,0	35	7,9	2,9	2,6	2,7
Deutsche	1.134	74	7,0	86	8,2	2,2	2,0	2,0
Ausländer	120	1	0,8	5	4,3	3,8	3,8	3,9
Rechtskreis SGB II	2.714	26	1,0	-32	-1,2	4,9	4,9	4,9
Männer	1.542	35	2,3	21	1,4	5,2	5,1	5,1
Frauen	1.172	-9	-0,8	-53	-4,3	4,6	4,7	4,8
15 bis unter 25 Jahre	178	8	4,7	16	9,9	3,9	3,7	3,7
15 bis unter 20 Jahre	47	6	14,6	-7	-13,0	3,1	2,7	3,9
50 Jahre und älter	1.082	-23	-2,1	-32	-2,9	4,5	4,6	4,6
55 Jahre und älter	830	-12	-1,4	-19	-2,2	4,9	4,9	5,0
Deutsche	2.252	16	0,7	-46	-2,0	4,3	4,3	4,4
Ausländer	462	10	2,2	14	3,1	14,7	14,3	15,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

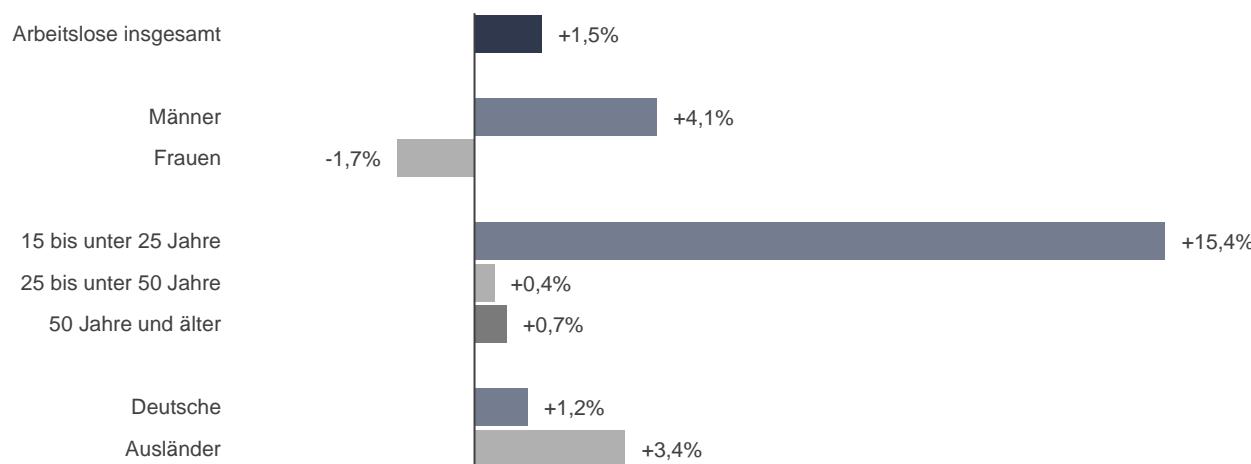
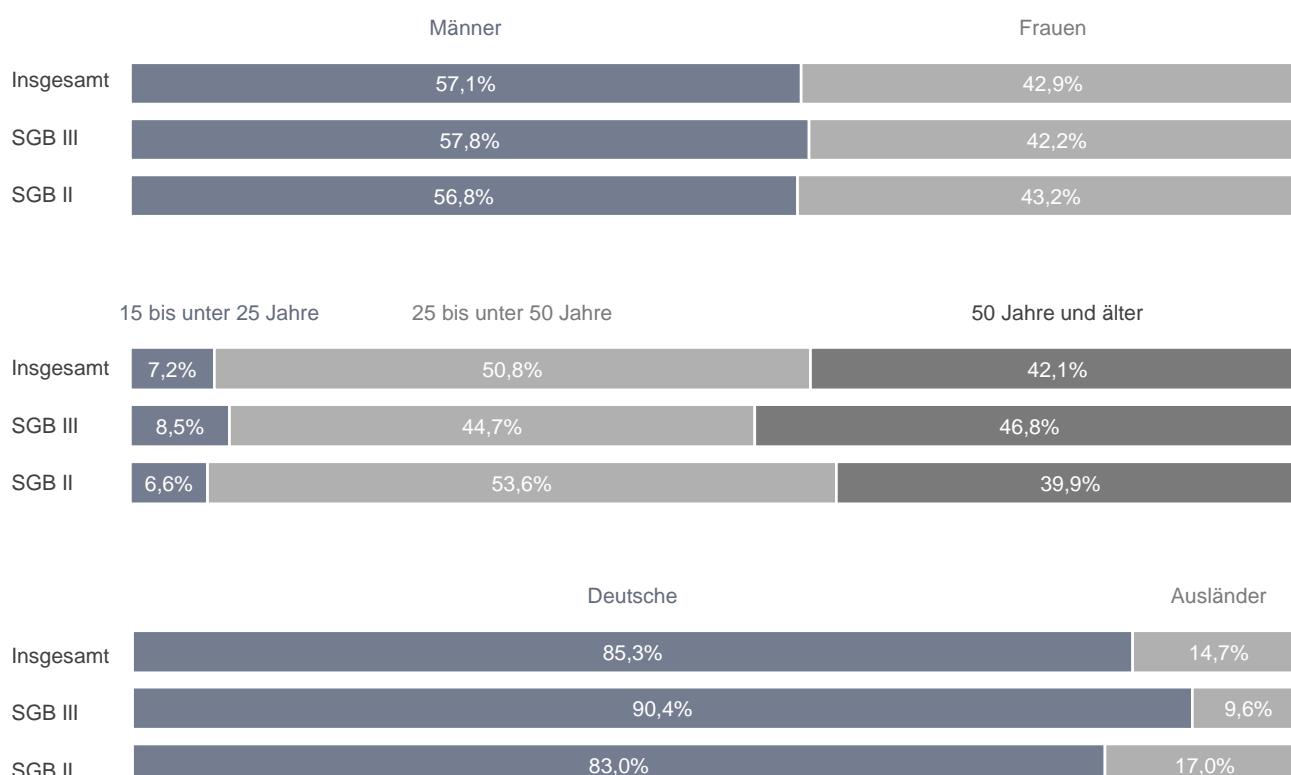
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von -2% bei Frauen bis +15% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

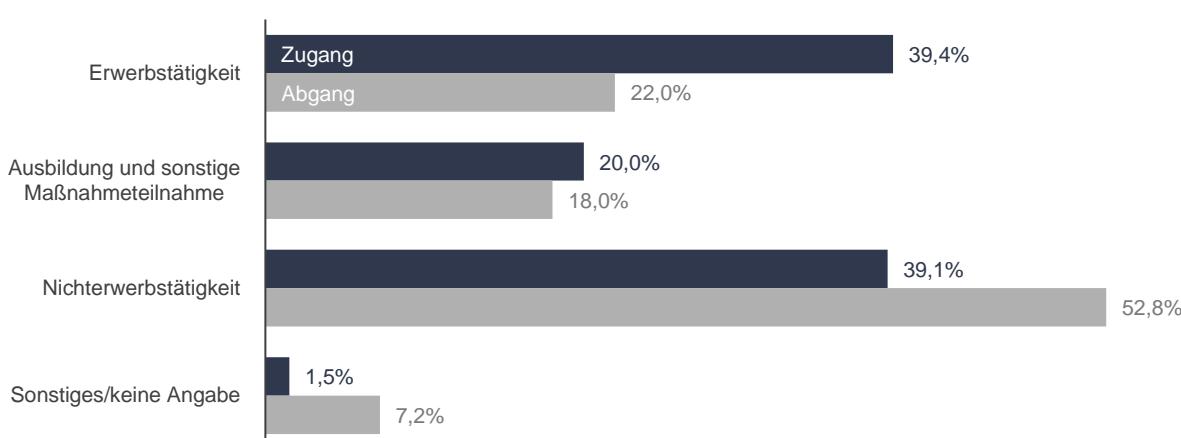
[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 865 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 83 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 765 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 mehr als im Dezember 2024. Seit Jahresbeginn gab es 9.384 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 93 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.336 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 168 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 341 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 168 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 24 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



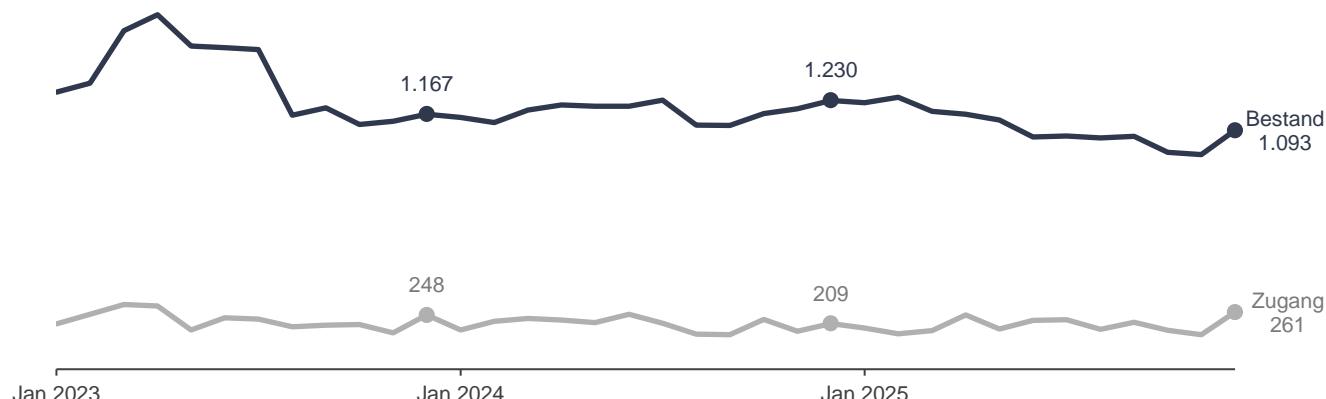
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum				
		Vormonat		Vorjahresmonat								
		1	2	3	4	5						
		865	92	11,9	83	10,6	9.384	93	1,0			
Zugang an Arbeitslosen insgesamt												
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)		341	20	6,2	51	17,6	3.238	153	5,0			
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt		281	15	5,6	19	7,3	2.912	105	3,7			
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt		51	8	18,6	27	112,5	234	44	23,2			
Selbstständigkeit		3	-2	-40,0	3	x	41	-4	-8,9			
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme		173	37	27,2	16	10,2	2.207	68	3,2			
Nichterwerbstätigkeit		338	30	9,7	17	5,3	3.816	-100	-2,6			
dar. Arbeitsunfähigkeit		227	20	9,7	28	14,1	2.460	71	3,0			
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung		96	11	12,9	-10	-9,4	1.175	-195	-14,2			
Sonstiges/keine Angabe		13	5	62,5	-1	-7,1	123	-28	-18,5			
Abgang an Arbeitslosen insgesamt		765	68	9,8	39	5,4	9.336	-168	-1,8			
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)		168	-6	-3,4	24	16,7	2.731	143	5,5			
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt		153	-6	-3,8	18	13,3	2.398	106	4,6			
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt		8	3	60,0	1	14,3	234	28	13,6			
Selbstständigkeit		*	*	*	*	*	68	17	33,3			
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme		138	-46	-25,0	-64	-31,7	1.957	-285	-12,7			
Nichterwerbstätigkeit		404	102	33,8	64	18,8	4.136	-68	-1,6			
dar. Arbeitsunfähigkeit		275	80	41,0	66	31,6	2.592	15	0,6			
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung		86	8	10,3	-2	-2,3	1.069	-85	-7,4			
Sonstiges/keine Angabe		55	18	48,6	15	37,5	512	42	8,9			

Gemeldete Arbeitsstellen[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025

Im Dezember waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.093 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Plus von 111 oder 11 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 137 Stellen weniger (–11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 261 neue Arbeitsstellen, das waren 52 oder 25 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.403 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 59 oder 2%. Zudem wurden im Dezember 177 Arbeitsstellen abgemeldet, 21 oder 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 2.531 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 201 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen

Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang	261	103	65,2	52	24,9	2.403	-59	-2,4		
dar. sofort zu besetzen	180	100	125,0	68	60,7	1.485	106	7,7		
sozialversicherungspflichtig	258	103	66,5	51	24,6	2.366	-23	-1,0		
dar. sofort zu besetzen	179	100	126,6	68	61,3	1.469	133	10,0		
Bestand	1.093	111	11,3	-137	-11,1	1.106	-72	-6,1		
dar. sofort zu besetzen	1.003	88	9,6	-139	-12,2	1.043	-58	-5,3		
sozialversicherungspflichtig	1.068	111	11,6	-130	-10,9	1.082	-70	-6,1		
dar. sofort zu besetzen	980	87	9,7	-131	-11,8	1.020	-56	-5,2		
Abgang	177	11	6,6	21	13,5	2.531	201	8,6		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	174	12	7,4	22	14,5	2.489	221	9,7		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

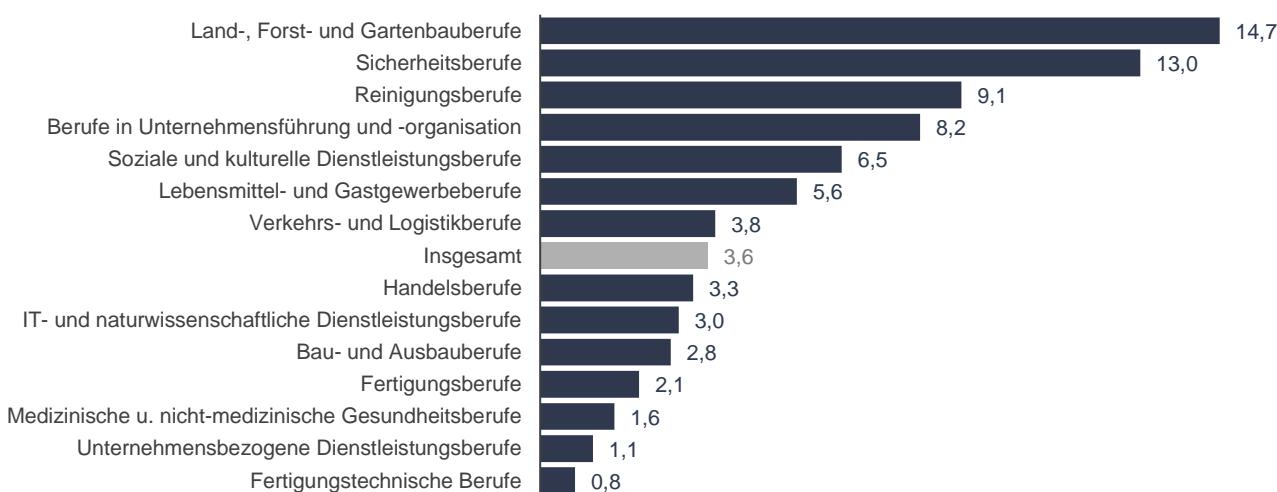
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.968	100	101	2,6	59	1,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	368	9,3	33	9,9	3	0,8
Fertigungsberufe	206	5,2	15	7,9	-1	-0,5
Fertigungstechnische Berufe	161	4,1	15	10,3	28	21,1
Bau- und Ausbauberufe	399	10,1	19	5,0	-3	-0,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	306	7,7	25	8,9	8	2,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	143	3,6	-	-	3	2,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	392	9,9	-7	-1,8	16	4,3
Handelsberufe	401	10,1	2	0,5	-24	-5,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	288	7,3	-1	-0,3	-3	-1,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	64	1,6	1	1,6	1	1,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	72	1,8	-1	-1,4	32	80,0
Sicherheitsberufe	325	8,2	-3	-0,9	11	3,5
Verkehrs- und Logistikberufe	459	11,6	-6	-1,3	-30	-6,1
Reinigungsberufe	292	7,4	3	1,0	-12	-3,9
Keine Angabe	92	2,3	6	7,0	30	48,4
Gemeldete Arbeitsstellen	1.093	100	111	11,3	-137	-11,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	25	2,3	1	4,2	-9	-26,5
Fertigungsberufe	96	8,8	2	2,1	25	35,2
Fertigungstechnische Berufe	213	19,5	44	26,0	-28	-11,6
Bau- und Ausbauberufe	141	12,9	21	17,5	-40	-22,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	55	5,0	3	5,8	-6	-9,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	89	8,1	4	4,7	-10	-10,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	60	5,5	10	20,0	-3	-4,8
Handelsberufe	121	11,1	4	3,4	26	27,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	35	3,2	3	9,4	-10	-22,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	56	5,1	6	12,0	-46	-45,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	24	2,2	-4	-14,3	-8	-25,0
Sicherheitsberufe	25	2,3	-	-	-10	-28,6
Verkehrs- und Logistikberufe	121	11,1	12	11,0	9	8,0
Reinigungsberufe	32	2,9	5	18,5	-27	-45,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

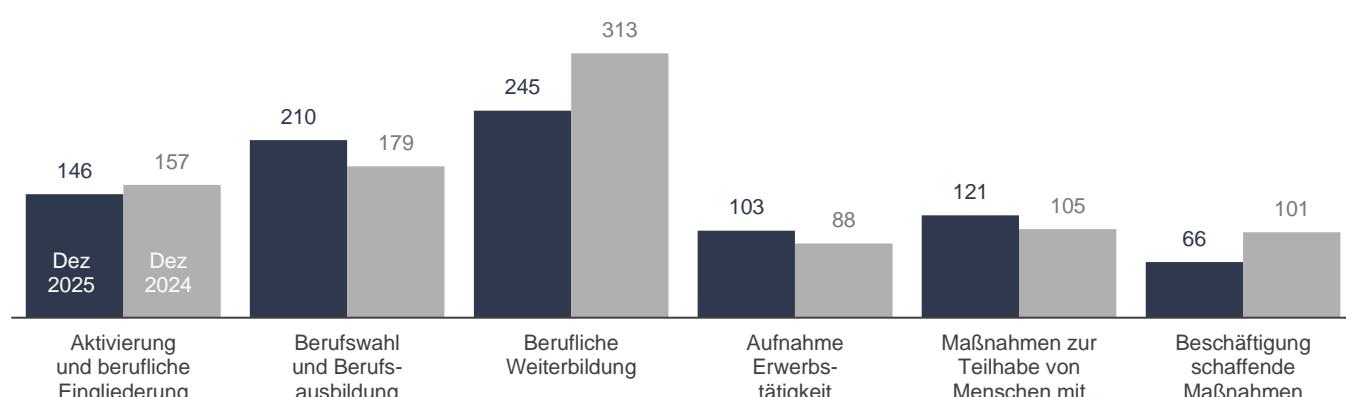
Oberspreewald-Lausitz

Dezember 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %		
		1	2	3	4		5	6	7	8
Zugang										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	146	-45	-23,6	3	2,1	1.932	-32	-1,6		
Berufswahl und Berufsausbildung	8	-12	-60,0	2	33,3	223	-30	-11,9		
Berufliche Weiterbildung	22	-23	-51,1	-35	-61,4	419	-161	-27,8		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	13	-13	-50,0	-8	-38,1	232	-	-		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	4	100,0	5	166,7	111	8	7,8		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	3	50,0	-4	-30,8	284	29	11,4		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*	*	
Bestand										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	146	-37	-20,2	-11	-7,0	136	-25	-15,7		
Berufswahl und Berufsausbildung	210	-	-	31	17,3	183	14	8,4		
Berufliche Weiterbildung	245	-	-	-68	-21,7	244	-15	-5,8		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	103	3	3,0	15	17,0	91	-2	-2,0		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	121	-7	-5,5	16	15,2	111	2	1,4		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	66	-50	-43,1	-35	-34,7	119	-24	-17,1		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x		
Abgang										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	130	23	21,5	36	38,3	1.274	73	6,1		
Berufswahl und Berufsausbildung	11	2	22,2	8	x	197	-46	-18,9		
Berufliche Weiterbildung	21	-22	-51,2	-32	-60,4	482	-8	-1,6		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	22	6	37,5	-7	-24,1	228	-35	-13,3		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	9	150,0	3	25,0	100	-	-		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	55	8	17,0	24	77,4	300	55	22,4		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	*	*		

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).



Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz (Arbeitsort)

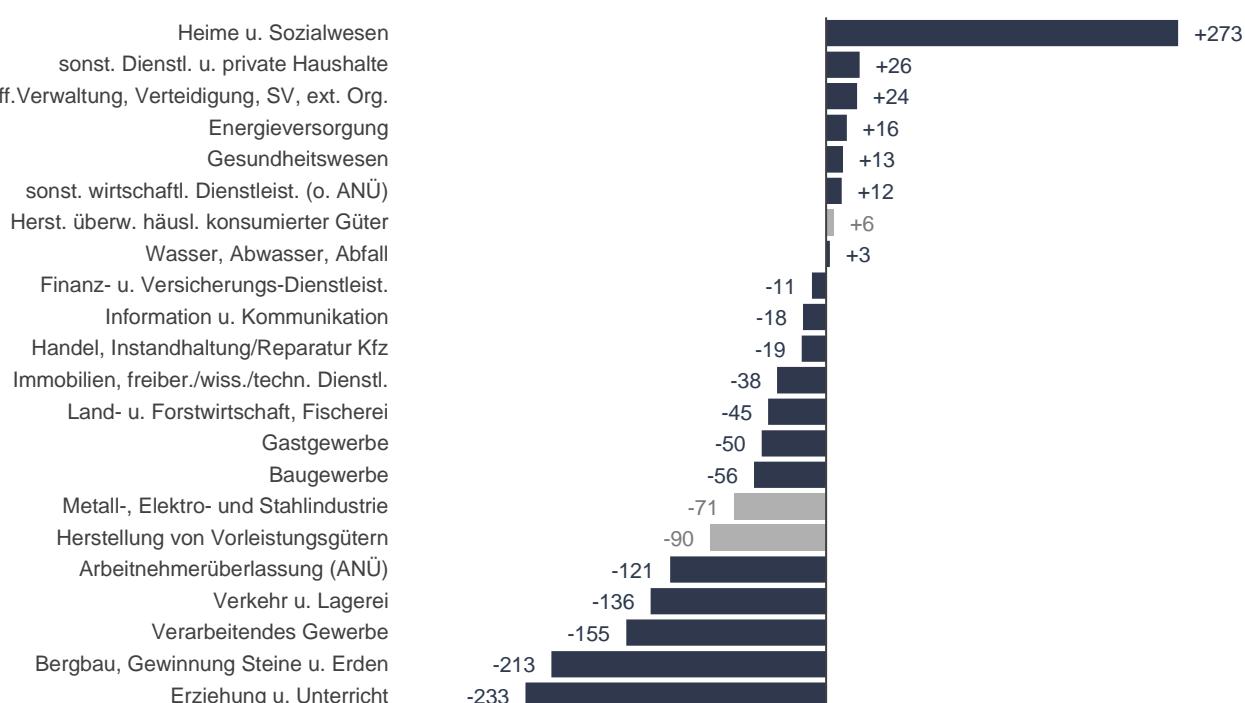
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 38.116. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 728 oder 1,9%, nach -614 oder -1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+273 oder +7,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Erziehung und Unterricht (-233 oder -15,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	38.116	37.977	38.316	38.801	38.844	-728	-1,9
53,1% Männer	20.236	20.212	20.407	20.728	20.675	-439	-2,1
46,9% Frauen	17.880	17.765	17.909	18.073	18.169	-289	-1,6
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	3.227	3.259	3.429	3.468	3.218	9	0,3
63,2% 25 bis unter 55 Jahre	24.075	24.040	24.120	24.455	24.640	-565	-2,3
27,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	10.475	10.349	10.413	10.546	10.666	-191	-1,8
65,4% Vollzeit	24.936	25.131	25.450	25.756	25.772	-836	-3,2
34,6% Teilzeit	13.176	12.842	12.866	13.045	13.072	104	0,8
92,0% Deutsche	35.073	35.122	35.517	35.899	35.982	-909	-2,5
8,0% Ausländer	3.043	2.855	2.799	2.902	2.862	181	6,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	4.132	-257	-5,9
davon			
mit 1 Person	2.613	-119	-4,4
mit 2 Personen	707	-85	-10,7
mit 3 Personen	422	-30	-6,6
mit 4 Personen	227	-5	-2,2
mit 5 und mehr Personen	163	-18	-9,9
darunter			
Single-BG	2.611	-120	-4,4
Alleinerziehende-BG	755	-57	-7,0
Partner-BG ohne Kinder	297	-38	-11,3
Partner-BG mit Kindern	391	-41	-9,5
nicht zuordnbare BG	78	-1	-1,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.148	-99	-7,9
davon: mit 1 Kind	576	-51	-8,1
mit 2 Kindern	349	-34	-8,9
mit 3 und mehr Kindern	223	-14	-5,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.146	-496	-6,5
darunter			
Männer	3.777	-208	-5,2
Frauen	3.369	-288	-7,9
Leistungsberechtigte (LB)	6.792	-475	-6,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.642	-467	-6,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	5.166	-330	-6,0
darunter			
Männer	2.700	-106	-3,8
Frauen	2.466	-224	-8,3
davon			
unter 25 Jahre	873	-31	-3,4
25 bis unter 55 Jahre	3.014	-191	-6,0
55 Jahre und älter	1.279	-108	-7,8
darunter			
Deutsche	3.942	-200	-4,8
Ausländer	1.224	-130	-9,6
darunter			
Alleinerziehende	751	-59	-7,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.476	-137	-8,5
darunter			
unter 3 Jahre	259	-36	-12,2
3 bis unter 6 Jahre	317	-37	-10,5
6 bis unter 15 Jahre	858	-70	-7,5
über 15 Jahre	42	6	16,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	150	-8	-5,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	354	-21	-5,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	152	3	2,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	202	-24	-10,6

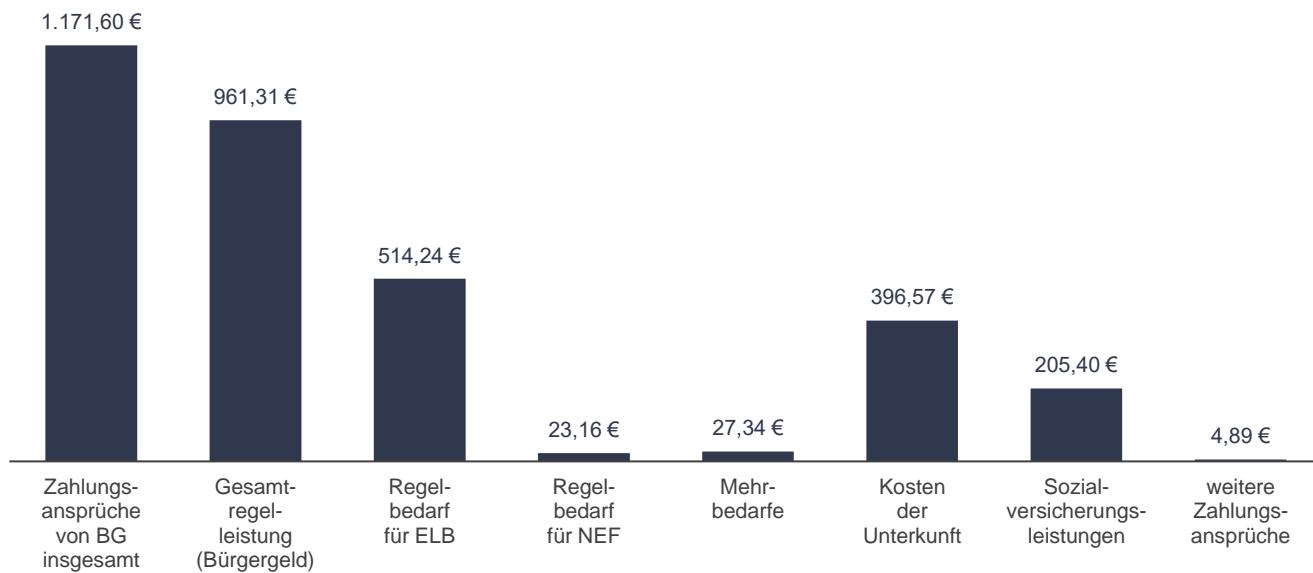
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro 1	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro 2	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG 3	Durchschnitt je BG in Euro 4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.841.032	1.172	4.132	1.172
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	3.972.114	961	4.127	962
Regelbedarf für ELB	2.124.824	514	3.884	547
Regelbedarf für NEF	95.680	23	505	189
Mehrbedarfe	112.982	27	1.003	113
Kosten der Unterkunft	1.638.628	397	3.782	433
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.622.482	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	848.715	205	4.117	206
weitere Zahlungsansprüche	20.203	5	-	-
sonstige Leistungen	13.676	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.031	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	496	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.